

## Theater der Stadt Leipzig.

Dienstag den 15. August: **Jessonda**, große Oper von Spohr. Madori — Hr. **Tichatscheck**, als fünfte Gastrolle.

## Theater in Taucha.

Montag den 14. August: **Mirandolina**, hierauf: **Gerade Weg der beste**, Lustspiele. — Elias Krumm — Hr. **Schüle**, vom Stadttheater zu Chemnitz, als Gast.

Mittwoch den 16. August: **Victorin**, oder: **Der schwarze Fritz**, Schauspiel. — Heinrich — Herr **Schüle**, als Gast.  
Hierzu ladet ergebenst ein  
**Die Direction.**

Die Herren Vorsteher und Stellvertreter des **Kunst- und Gewerbevereins** werden Dienstag den 15. August Abends 7 Uhr im Gesellschaftslocale zu einer **Vorsteher-versammlung** ergebenst eingeladen. **Der Dirigent.**

**AUCTION.** Ich erbitte mir die Verzeichnisse für bevorstehende **Gewandhaus-Auction.**  
**Ferdinand Förster.**

Feine Hauben und seidenes Band, beides wird gut gewaschen und aufgepußt: Thomastirchhof Nr. 8, 3 Treppen.

**Grundstücksverkauf.** Ein Gasthaus ersten Ranges in einer bedeutenden Mittelstadt des Herz. Sachsen; eine besuchte Restauration mit Saal und Inventar hier; ein nach der Promenade gelegenes Haus mit wenig Anzahlung; ein Haus vor dem Windmühlenthore mit Garten; ein Landgut vier Stunden von hier mit 38 Acker gutem Boden und ein Haus in Lindenau für 800 Thlr. habe ich zum Verkauf in Auftrag.  
Adv. **Ehrlich**, gr. Fleischergasse Nr. 1.

Zum Verkaufe steht ein gebrauchter zweithüriger Kleiderschrank: Ritterstraße Nr. 14, Hintergebäude parterre.

Zu verkaufen ist eine Zeitungskundschaft, und das Nähere Poststraße Nr. 12, 1 Treppe hoch zu erfahren.

**Zu verkaufen** sind sehr billig beste baumwollene Herrenstrümpfe und eine ganz gute Tabakschneidbank bei  
**Ch. W. Aurich.**

**Hallesche reinste Weizenstärke** bekannter Qualität, beim Plätten nicht klebend, 25  $\lambda$ , ff. Spitzenstärke 32  $\lambda$ , guter sächs. Eschel 6 Mgr. und helles Neublau offerirt  
**F. Metlan,**  
**Gewölbe** Neumarkt in Nr. 8, Hohmanns Hof.

**Arrangements ins Haar,**  
für Damen, in den neuesten Façons, empfiehlt  
**Chr. Gottfr. Böhne** sen.,  
Grimma'sche Strasse Nr. 33/591.

## Bedeutend unterm Preise

empfehlen wir um schnell und gänzlich damit zu räumen

- $\frac{5}{4}$ ,  $\frac{6}{4}$ ,  $\frac{7}{4}$  breite schwarze Mailänder Glanz-Taffetas, à Robe 8 bis 10 Thlr.,
- $\frac{6}{4}$  breite französische buntgedruckte Tize, beste Qualität, à Robe  $1\frac{3}{4}$  Thlr.,
- $\frac{5}{4}$  breite echt farbige Kattun-Roben, 16 Ellen enthaltend, pr. 30 Mgr.,
- $\frac{5}{4}$  breite mehrfarbige Kattun-Roben in modernen Mustern, à  $1\frac{1}{2}$  bis 2 Thlr.,
- größte Sorte Gingham-Schürzen, 4 Mgr. bis 5 Mgr. das Stück,
- $\frac{14}{4}$  große damascirte Umschlagertücher, das Stück  $1\frac{1}{3}$  Thlr.,
- eine kleine Marie Mousseline de laine-Kleider à 2 Thlr. bis  $2\frac{1}{2}$  Thlr.,
- $\frac{9}{4}$  breite sächsische Thibets, die Elle 10 Mgr.

Leipzig, den 13. August 1843.

**F. Dandert & Comp.,** Grimma'sche Straße Nr. 36/579.

## Louis Kullmann, Schleifermeister,

Gewölbe: Hohmanns Hof im Durchgange, empfiehlt sich einem geehrten Publicum alle in sein Fach einschlagende Gegenstände bei schnellster Bedienung aufs feinste zu schleifen und zu poliren. Rasirmesser erhalten den höchsten Grad von Schärfe.

**Regen- und Sonnenschirme**, seidene und baumwollene, von mir selbst solid, auf das accurateste und dauerhafteste verfertigt, verkaufe ich billigt. Gebrauchte beziehe ich neu mit Seiden- oder Baumwollstoff und jegliche **Schirmreparaturen** mache ich ebenfalls solid, auf das accurateste, dauerhafteste und gewiß billigt stets in ein bis einigen Tagen fertig.  
**F. Metlan, Schirmfabrikant, Gewölbe in Hohmanns Hof, Eingang vom Neumarkt.**

## Meubles = Damaste

in Wolle, Halbwole und Baumwolle, carrirte engl. Plaids, und sächs.  $\square$  Merinos, Lastings und Meubles, Kattune zu Meubles; Ueberzügen,

## Gardinenzeuge

in bunt gestickt, weiß, façonnirt, bunt und glatt, carrirt und weiß, so wie

$\frac{6}{4}$  **Rouleaux und Gardinenkattune** empfiehlt zu den billigsten Preisen

**Ernst Seiberlich,** Petersstraße Nr. 45/36.

Auszuleihen sind 4000, 2000 und 1600 Thlr. gegen sichere Hypotheken, besonders von Landgütern, durch  
Adv. **Ehrlich**, gr. Fleischergasse Nr. 1.

**8000 Thlr. bis 10,000 Thlr. Bündelgelder** sind ungetrennt auf ein Grundstück in Leipzig gegen 4% alljährliche Zinsen auszuleihen durch  
Adv. **Graichen** in Lurgensteins Garten.

Einige gute Cigarrenarbeiter oder Arbeiterinnen können längere Zeit Beschäftigung finden durch **C. W. Sperling**, Petersstr. 9.

\* **Demoiselles**, welche im Kragnnähen geübt sind, können Beschäftigung finden und haben sich zu melden Brühl Nr. 72, zweite Etage.

Gesucht wird zum 1. September ein in der Küche nicht unerfahrenes Dienstmädchen: Tauchaer Str. 16, part. rechts.

Ein kräftiger Bursche vom Lande sucht baldmöglich ein Unterkommen als Hausknecht oder Laufbursche. Zu erfragen im Preußergäßchen Nr. 11, parterre, bei **Spargen**.

**Gesuch.** Ein nicht unbejahrtes Frauenzimmer, im Kochen, so wie in jeder weiblichen und häuslichen Arbeit wohl erfahren, sucht ein Unterkommen, wo möglich bei einem einzelnen Herrn oder Dame, und bittet, Adressen an Frau **Guders**, Schützenstraße Nr. 22, gelangen zu lassen.

Gesuch. Ein Mädchen, welches im Nähen und andern häuslichen Arbeiten nicht unerfahren ist, sucht zum 1. September einen Dienst. Ihre jetzige Herrschaft wird das Nähere mittheilen: Rosenthalgasse Nr. 9, 2 Treppen.

In der Buchhändler-Lage wird eine große oder zwei kleine Stuben, part. oder erster Stock, sogleich oder zu Michaelis zu miethen gesucht. Schriftlich anzumelden Petersstr. 10, 1. Et.

**Zu vermietthen** ist das größte meiner Gewölbe vom Ende dieses Monats ab. **Ch. W. Aurich.**